

Vale bald 5,6 Milliarden Dollar ärmer?

26.01.2012 | [EMFIS](#)

RTE Sao Paulo - (www.emfis.com) - Für den Eisenerz-Giganten [Vale](#) wird es in seinem Heimatland Brasilien derzeit etwas ungemütlich. Denn das Unternehmen ist ins Blickfeld der Steuerbehörden gerückt, die von der Gesellschaft nunmehr milliardenschwere Steuernachzahlungen verlangen.

Insgesamt fordert der brasilianische Fiskus von Vale 9,8 Milliarden Brasilianische Real (5,6 Milliarden Dollar). Im Einzelnen setzt sich diese Summe aus Steuernachzahlungen sowie Strafzahlungen und Zinsen zusammen.

Ausländische Töchter im Visier des Fiskus

Die Behörden werfen dem Unternehmen insbesondere vor, Erträge von ausländischen Töchtern nicht ordnungsgemäß versteuert zu haben. Im Detail geht es um den Zeitraum von 1994 bis 2008. Darüber hinaus soll der Konzern dem brasilianischen Staat auch noch Abgaben für Operationen in Brasilien selbst schulden.

Abermals gerichtliche Klärung angestrebt

Dass Vale die ganze Angelegenheit anders sieht, liegt auf der Hand. Nicht zuletzt deshalb will man die eigenen Argumente vor einem Gericht vortragen. Und das ist beileibe nicht das erste Mal. Bereits seit Jahren streiten der brasilianische Fiskus und Vale über die Höhe der Steuerbelastung. Nach Schätzungen des Unternehmens ging es in allen Verfahren zusammen um einen Streitwert von 34,6 Milliarden Real. Ob Vale in dem jetzt anstehenden Prozess Gehör findet, bleibt abzuwarten. Sonderlich gut stehen die Chancen aus der Ferne betrachtet eher nicht.

Fazit:

Selbstverständlich gäbe es für Vale Erfreulicherer als 5,6 Milliarden Dollar Steuern nachzahlen zu müssen. Auf der anderen Seite trifft es keinen Armen und die Existenz des Eisenerz-Förderers wäre auch bei einer Verurteilung nicht gefährdet. Für Anleger, die von einer robusten Welt-Konjunktur in 2012 und einem entsprechend hohen globalen Stahlbedarf ausgehen, gibt es ganz sicher schlechtere Investments als die Vale-Aktie - nicht zuletzt auch, weil die Aktie unlängst ihren Abwärtstrend nach oben durchbrochen hat und sich Ende letzten Jahres nach einer mustergültigen Bodenbildung ein primärer Aufwärtstrend herausgebildet hat.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/33231--Vale-bald-56-Milliarden-Dollar-aermer.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).